



Beschlussvorlage

Amt: Dezernat II
Vorl.Nr.: V/2013/3265
Datum: 16.10.2013

TOP: _____
Anlage Nr.: _____

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Jugendhilfeausschuss	13.11.2013	öffentlich

Tagesordnung

Vorberatung Haushalt 2014; Produkt 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Beschlussvorschlag

Das Ergebnis der Beratung des Haushaltsplanes 2014; Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe wird in der Jugendhilfeausschusssitzung am 13.11.2013 abschließend beschlossen und dann dem Rat der Stadt Hennef zur Verabschiedung zugeleitet.

Begründung

Der Jugendhilfeausschuss berät in seiner ersten Sitzung über die Teilpläne des Entwurfes des Haushaltsplanes 2014. Die Empfehlungen an den Rat werden in der Jugendhilfeausschusssitzung am 13.11.2013 beschlossen.

Die Haushaltssituation für das Haushaltsjahr 2014 und die folgenden Jahre der Finanzplanung hat sich weiterhin verschärft. Der Bürgermeister hat in seiner Einbringungsrede zum Haushalt 2014 (Anlage 1) bereits darauf hingewiesen, dass die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes nur mit größten Anstrengungen verhindert werden konnte. Ursächlich für die sich weiterhin verschärfende Finanzlage sind insbesondere die deutlich erhöhten Transferaufwendungen, die aufgrund rechtlicher Verpflichtungen aus bundes- und landesgesetzlichen Vorgaben erbracht werden müssen. Die zur Deckung der Ausgaben benötigten kommunalen Einnahmen steigen nicht in einem vergleichbaren Umfang an, so dass sich die defizitäre Haushaltslage nicht verbessert. Dies spiegelt sich auch in den gebildeten Haushaltsansätzen für das Budget 06 - aber auch für die übrigen Bereiche der Verwaltung - wieder. Grundsätzlich sind die Haushaltsansätze auf den Jahresergebnissen (Ist-Ergebnis) der Vorjahre festgeschrieben worden. Änderungen wurden nur bei sachlich begründeten Einzelausnahmen zugelassen; das Potential der freiwilligen Leistungen auf dem Stand der Ist-Ergebnisse 2012 „eingefroren“.

Für den Jugend und Familienbereich darf ich im Einzelnen auf folgende größere Änderungen und Besonderheiten hinweisen:

1. Baumaßnahmen im Kita-Bereich

- a) Neubau Kita Stoßdorf in den Jahren 2015/2016 (Finanzvolumen ca. 1,3 Mio. €)
- b) Ausbau Kita Dambroich (Restfinanzierung 500.000 €) ggf. bedarfsorientierter Ausbau Kita Lichtenberg für U 3-Betreuung (400.000 €)
- c) Ausbau Kita Rasselbande im Haus der Jugend in den Jahren 2014/2015 (470.000 €)

2. Produkt 147 Tageseinrichtungen für Kinder

Die im Haushaltsplan aufgeführten Angaben über die Anzahl der Betreuungsplätze stimmen mit der in der Jugendhilfeausschusssitzung am 12.06.2013 vorgelegten Fortschreibung des Kinderbetreuungsbedarfsplans 2013 - 2018 überein.

Die Personalaufwendungen wurden entsprechend des tatsächlichen Bedarfs 2012 in den Haushalt 2014 eingestellt.

Die Erhöhung der Einnahmen, Zuweisungen vom Land, Benutzungsgebühren und Entgelte (Elternbeiträge) sowie die Erhöhung der Zuweisungen für übrige Bereiche (Betriebskostenzuschüsse) resultieren aus der Erhöhung der Betreuungsplätze, Kita Siegbogen und Generationenhaus, sowie aus dem Ausbau der U3 Angebote.

3. Produkt 148 Tagespflege für Kinder

Im Rahmen der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz für Kinder unter 3 Jahren wurde für die Vermittlung und die Betreuung der Kindertagespflege eine zusätzliche 1/2 Stelle eingerichtet um noch weitere Tagespflegeplätze zur Verfügung stellen zu können. Durch die Erhöhung des Platzangebotes erhöhen sich die Einnahmen in Form von Elternbeiträgen wie auch die Aufwendungen für die Betreuungen im Rahmen der Kindertagespflege entsprechend.

4. Produkt 149 Jugend- und Familienarbeit

Der Haushaltsansatz im Jahr 2013 bei dem Konto Zuweisungen vom Land war für das Projekt „Kulturrucksack“ eingestellt worden. Diese Einnahme korrespondiert mit einer entsprechenden Ausgabe bei dem Konto Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche. Es handelt sich um einmaliges Projekt für das Jahr 2013.

Die Erhöhung der Personalaufwendungen ergibt sich aus der Arbeitszeiterhöhung von Teilzeit beschäftigten Mitarbeiterinnen, sowie Veränderungen bei den Aufgabenzuschnitten. (Sieh auch Produkt 151).

Laut den Richtlinien zur Förderung der freien Träger der Jugendhilfe sind die Förderanträge bis zum 30.10. 2013 für das Jahr 2014 beim Amt für Kinder, Jugend und Familie einzureichen.

Eine entsprechende Übersicht wird als Nachtrag zur Einladung nachgereicht.

Der Haushaltsansatz für das Konto Zuweisungen und Zuschüsse wurde entsprechend dem Ergebnis 2012 auf 110.000 € festgesetzt.

5. Produkt 151 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Die Erhöhung der Personalaufwendungen ergibt sich aus der Arbeitszeiterhöhung von Teilzeit beschäftigten Mitarbeiterinnen, sowie Veränderungen bei den Aufgabenzuschnitten. (sieh auch Produkt 149).

6. Produkt 154 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Seitens des Fachamtes wurde für dieses Produkt eine zusätzliche Stelle beantragt. Hierdurch erhöhen sich die Personalaufwendungen.

7. Produkt 156 Einrichtungen in der Jugendsozialarbeit

Im Teilfinanzplan konnte der Haushaltsansatz für den Erwerb von Vermögensgegenständen und die Einrichtung von Spielplätzen gegenüber dem Vorjahr angehoben werden. Die Einzelmaßnahmen sind der Prioritätenlisten für die Spielplätze zu entnehmen.

In Vertretung

Stefan Hanraths